

Pressemitteilung

20.07.2022

Langen: Bonava startet weitere Eigenheime im Römerquartier

Römerquartier 1 nahezu ausverkauft / erste Wohnungen zum Jahresende bezugsfertig / nächste Abschnitte umfassen 45 Häuser + 31 Wohnungen

Das neue Wohngebiet im Langener Norden nimmt langsam Konturen an. Die ersten 10 Mehrfamilienhäuser des Projektentwicklers Bonava im Römerquartier 1 sind bereits auf der Zielgeraden. Nun gehen die nächsten zwei Baufelder in die Vermarktung. Verteilt auf mehrere Abschnitte sollen bis 2025 weitere 45 Doppel- und Reihenhäuser mit Wohnflächen bis zu 206 Quadratmetern sowie 31 Eigentumswohnungen im Maisonettestil entstehen.

„Es gibt aktuell kaum Angebote für Einfamilienhäuser in der Region. Wir haben deshalb ganz unterschiedliche Varianten in mehreren Preisklassen entwickelt und rechnen mit einer guten Nachfrage“, sagt Bonava-Projektleiter Robin Schröder.

Die Doppelhäuser werden im besonders energieeffizienten KfW-40-Plus-Standard errichtet. Eine Photovoltaik-Anlage mit angeschlossenem Batteriestromspeicher sowie eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung sorgen langfristig für geringe Energie- und Heizkosten.

„Die Erdarbeiten auf den Grundstücken werden noch in diesem Jahr starten. Läuft alles nach Plan könnten die ersten Familien zum Frühjahr 2024 einziehen“, berichtet Robin Schröder.

Haus-in-Haus-Lösung für junge Familien

Ein weiteres Baufeld startet an der Maria-Montessori-Straße Ecke Helene-Lange-Straße und überrascht mit einigen Besonderheiten. Das dort geplante Ensemble bietet nicht nur Eigentumswohnungen sondern auch eine Haus-in-Haus-Lösung. Verteilt auf jeweils zwei Etagen entstehen verschieden große Maisonette-Wohnungen, die genug Platz für die ganze Familie und jeweils einen Garten im Erdgeschoss oder eine bepflanzbare Dachterrasse bieten.

„Wir sind davon überzeugt, dass ein Zuhause viel mehr ist, als nur die vier Wände, in denen wir wohnen“, ergänzt Katrin Schimming, die das zweite Baufeld als Projektleiterin verantwortet. „Deshalb wollen wir ein Umfeld schaffen, in dem Nachbarschaft nicht nur ein Wort bleibt, sondern sich wirklich eine Gemeinschaft entwickeln kann.“

Neben den privaten Rückzugsräumen wurden daher von Anfang an auch verschiedene Begegnungspunkte eingeplant. So wird es im Außenbereich der geplanten Wohnungen beispielsweise ein grünes Wohnzimmer für nachbarschaftliche Treffen und ein Büchertauschregal geben. Die ersten Familien sollen hier Anfang 2025 einziehen können.



Erste Wohnungen zum Jahresende bezugsfertig

„Wer schon etwas früher ein neues Zuhause braucht, könnte im ersten Teil des Römerquartiers fündig werden. Die dort entstehenden Eigentumswohnungen werden ab dem Jahresende Stück für Stück bezugsfertig. Noch sind sieben Wohnungen frei, doch Interessenten sollten besser nicht zu lange warten“, verrät das Bonava-Team.

Nähere Informationen zu den aktuell angebotenen Häusern und Wohnungen erhalten Interessenten online unter bonava.de/roemerquartier.

Für Presseanfragen und Interviewwünsche wenden Sie sich bitte an:

Christian Köhn, Unternehmenskommunikation
christian.koehn@bonava.com
Tel.: +49 3361 670 202

Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Wohnprojektentwickler in Europa mit dem Anspruch, für viele Menschen Wohnumfelder zum Wohlfühlen zu schaffen. Bonava ist der erste Wohnprojektentwickler in Europa, dessen Klimaziele von der Science Based Targets Initiative (SBTi) bestätigt wurden. Mit seinen 2.100 Mitarbeitern entwickelt Bonava Wohnbauprojekte in Deutschland, Schweden, Finnland, Norwegen, Sankt Petersburg, Estland, Lettland und Litauen und erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von 1,5 Milliarden Euro. Bonavas Aktien und Green Bond sind an der Börse Nasdaq in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. 2021 übergab das Unternehmen in Deutschland 1.813 Häuser und Wohnungen an ihre neuen Eigentümer. Die ca. 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 717 Mio. Euro.

Das Analyseunternehmen bulwiengesa ermittelte Bonava 2021 als aktivsten Wohnprojektentwickler in den 7 A-Städten inklusive deren Umland.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.